



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 5058/2026

9. Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Samtgemeinde Bersenbrück vom 03.12.2009 hier: Straßenreinigung in der Stadt Bersenbrück

Fachdienst III: Bauen, Planen, Umwelt	Datum: 20.07.2026
---------------------------------------	-------------------

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Ausschuss für Bauen und Umwelt	17.08.2026	öffentlich	Vorberatung
Samtgemeindeausschuss	03.09.2026	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat	01.10.2026	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die 9. Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Samtgemeinde Bersenbrück vom 03.12.2009 wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Sachverhalt:

Die Stadt Bersenbrück führt derzeit die Umgestaltung und Erneuerung der Straße „Grüner Weg“ durch. Im Rahmen der Baumaßnahme wird die bisherige asphaltierte Fahrbahn mit Gosse (einseitige Bordanlage) zu einer niveaugleichen Mischfläche aus Betonsteinpflaster umgewandelt.

Aufgrund der gewählten Ausbauphase ist die Voraussetzung für eine maschinelle Straßenreinigung künftig nicht mehr gegeben. Der Einsatz mit der Kehrmaschine würde insbesondere dazu führen, dass das Fugenmaterial aus den Pflasterfugen herausgezogen wird. Hierdurch könnte die Stabilität der Pflasterfläche gefährdet werden.

Da eine maschinelle Reinigung der Straße „Grüner Weg“ nach dem Ausbau nicht durchgeführt werden sollte, ist die Straße aus der Anlage zu § 2 der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Samtgemeinde Bersenbrück vom 03.12.2009 herauszunehmen. Eine Änderung der Satzung ist daher erforderlich.

1. Finanzielle Auswirkungen

☒ Nein

☐ Ja

2. klima- und nachhaltigkeitsrelevante Auswirkung

	Ziel	fördernd	kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung/Anmerkungen
1	Keine Armut und kein Hunger (SDG 1 + 2)		X		
2	Gleichstellungspolitische Auswirkungen (SDG 5), Hochwertige Bildung für alle (SDG 4)		X		
3	Energie und Klimaschutz (SDG 7 + 13)	X			
4	Arbeit, Wirtschaft, Industrie und Infrastruktur (SDG 8 + 9)		X		
5	Nachhaltiger Konsum und Produktion, Gesundes Leben (SDG 12 + 3)		X		
6	Sauberes Wasser, Leben an Land (SDG 6 + 15)		X		
7	Nachhaltige Gemeinden, leistungsstarke Kommune, (SDG 11 + 16)		X		
8	Weniger Ungleichheiten, Kommunale Partnerschaften (SDG 10 + 17)		X		

Beteiligte Stellen:

gez. M. Wernke
Samtgemeindebürgermeister

gez. J. Rolfsen
Fachdienstleitung III